

Der rote Faden  
des  
SPD-Ortsvereins

Juli 1995



**Theilheimer  
Echo**



Eingeweiht hat die Theilheimer Jugend die neu errichtete  
Brücke. Sie gab ihr auch einen Namen, die

**" Blietz Brigde "**



**SPD**  
Theilheim

## Zum Ausruhen

Eine Sitzgruppe aus massivem Holz spendeten die Theilheimer Damen der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) der SPD aus dem Erlös des Osterbasars für die Grünfläche an der Rudolf-Wegmann-Straße. Am 19. März 1995 hatten die SPD-Frauen in Handarbeit gefertigten Osterschmuck zum Verkauf angeboten. Daneben gab es Kaffee und gespendeten Kuchen, dessen Erlös ebenfalls für die Anschaffung der Sitzgruppe verwendet wurde. Diese Spende setzt die Tradition der SPD Theilheim fort, Erlöse aus Basaren abwechselnd für die Ortsverschönerung und Kinderspielgeräte auf den gemeindeeigenen Spielplätzen zu verwenden.

Zur Bankeinweihung spendierte der SPD Gemeinderat Dr. Bernd Schmitt eine deftige fränkische Brotzeit und gute Theilheimer Schoppen vom Altenberg. Auch unsere nach Berlin "ausgewanderten" Genossen Helga und Alfons Denck überraschten mit einem 'Spreewald Bitter', einer in Berlin gern getrunkenen Spezialität.

**Wir wünschen uns, daß die neue Sitzgruppe oft von allen Theilheimerinnen und Theilheimern genutzt wird. In Kürze sollen in der Grünfläche auch Spielgeräte für Kleinkinder aufgestellt werden.**



## Die Vorstandschaft der SPD, Ortsverein Theilheim



**Hier möchten wir Ihnen die Vorstandschaft unseres SPD Ortsvereins vorstellen. Von links nach rechts sehen Sie:**

**Lydia Schärer**

Beisitzerin

**Dr. Bernd Schmitt**

1. Kassier, Gemeinderat

**Erna Engert**

2. Kassiererin

**Erhard Endres**

2. Vorsitzender, 1. Bürgermeister

**Margarete Körber**

1. Vorsitzende

**Alwin Wegmann jun.**

Beisitzer, Gemeinderat

**Renate Engert**

Beisitzer

**Herbert Forster**

Schriftführer, Gemeinderat

Zum Fototermin waren nicht anwesend :

**Erika Körber**

Beisitzerin

**Peter Bauer**

Ehrenvorsitzender / Beisitzer

**Monika Wegmann**

Beisitzerin

**Wir werden uns auch weiterhin für die Gemeinde Theilheim und für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, einsetzen!**

## Kulturelle und sportliche Aktivitäten in der Schule

Vereine sind die Grundpfeiler des dörflichen Zusammenlebens. Sie werden deshalb auch von der Gemeinde Theilheim finanziell unterstützt. Pauschal erhält jeder Verein 250 DM. Zusätzlich wird besonders die Jugendarbeit gefördert. Viele Räume der Gemeinde werden auch von Vereinen genutzt.

Der Umbau des Marienheimes zu einem Vereinszentrum wurde aufgrund der Widersprüche der Anlieger und der hohen Kosten vom Gemeinderat abgelehnt. Bürgermeister Endres schlug deshalb vor, Vereinen Räume in der Schule zur Verfügung zu stellen. Übereinstimmend erklärten jetzt die Vereine, daß dies die beste Möglichkeit war, Räume kurzfristig zu bekommen. Ohne große Umbaukosten

konnten die ehemaligen Schulräume von den Vereinen in Besitz genommen werden. Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit gilt an dieser Stelle unser Schulleiterin Frau Hobusch.

Die Blaskapelle und der Musikverein, die am dringenden Räume brauchten, erhielten je einen Schulraum mit 90qm, sowie einen weiteren Übungsraum mit 25qm. Auch die Krabbelstube und Musik-Mobiler erhielten einen Raum mit fast 100qm.

Die katholischen Jugendgruppen können bis zur Fertigstellung des neuen Pfarrheimes im Marienheim bleiben. Anschließend wird die Gemeinde dann bis zu fünf Wohnungen in diesem Komplex verwirklichen.



### **Musikverein**

Nach dem Tausch "Marienheim/Altes Rathaus" des "Johannes-Zweig-Vereins" mit der Gemeinde stand fest, daß für den Musikverein die Tage in seinem alten Domizil gezählt waren. Zu diesem Zeitpunkt wurde der erweiterte Kindergarten fertig und einige Räume in der Schule wurden wieder frei. Der Musikverein ist mit dieser Lösung sehr zufrieden.

### **Blasmusik**

Keine optimalen Übungsmöglichkeiten hatte die Blasmusik seit vielen Jahren im Foyer der Schule. Seit einem Jahr kann auch die Blasmusik in zwei eigenen Räumen üben.



### **Katholische Bücherei**

Die Unterbringung in der Schule ist schon deshalb ideal, weil die Schulkinder dadurch am ehesten zum Lesen angehalten werden. 1994 konnte die Katholische Bücherei in den Räumen ihr 10jähriges Bestehen feiern.

### **Kirchenchor**

Ohne Probleme klappen ebenfalls die Übungsstunden des Kirchenchors in einem Klassenraum der Schule.

Auch die Krabbelstube und MusikMobil konnten ihre Aktivitäten in die Schule verlegen.



### ***Tischtennisverein***

Wenn auch nur Notlösung bis zur Fertigstellung der Mehrzweckhalle, so haben doch die Tischtennisler eine vorläufige Heimat im Turnraum der Schule gefunden. Dieser Verein wird wohl - wie alle sportlichen Gruppierungen - seine Aktivitäten in der Mehrzweckhalle noch wesentlich erweitern können.

### ***Damengymnastik***

Der Terminplan für die Nutzung des Turnraumes in der Schule ist immer voll belegt. Seit 20 Jahren können die Gymnastikdamen deshalb nur mittwochs unter beengten Verhältnissen dort ihren Sport treiben. Die Damenriege freut sich schon heute in unserer Mehrzweckhalle eine weitere Gruppe bilden zu können.

### ***Aerobic***

Die Raumknappheit, unter der die Gymnastikdamen zu leiden haben, trifft auch die Sportlerinnen der Aerobic-Abteilung. Die dynamischen Damen hoffen immer auf Sonnenschein, um sich auf dem Sportgelände austoben zu können. Bald werden auch sie mehr Freiraum in der Mehrzweckhalle genießen.

**Sie sehen, die Schule ist nicht nur durch kulturelle, sondern auch durch sportliche Gruppierungen ausgebucht um nicht zu sagen "überbelegt". Mit der Fertigstellung der Mehrzweckhalle wird sich diese Situation aber glücklicherweise schlagartig entschärfen.**

## Theilheim jetzt noch schöner - der Schulhof und die neue Brücke sind fertig!



Gelungen ist die neue Pflasterung der Schulhofes. Unebenheiten der alten Betonplatten, die auch z. T. schon zerbrochen waren, forderten eine Neupflasterung. Bürgermeister Endres setzte sich dafür ein, daß der Schulhof in einer einheitlichen Ebene neu gepflastert wurde. Zur Auflockerung der 550 qm Fläche verlegten die Gemeindearbeiter mit farbigen Steinen verschiedene Muster. Auch wurde ein neuer Wassereinlauf für die Dachentwässerung verlegt und die Begrünung ergänzt. Die Einweihung findet im Rahmen des Dorffestes am 30. Juli 1995 ab 14 Uhr statt.

Nach langer Bauzeit wurde die Brücke über den Jakobsbach fertig. Sie kann wirklich als Schmuckstück am Dorfeingang bezeichnet werden. Der Bau der neuen Brücke war durch eine Auflage des Landratsamtes notwendig geworden. Während der Bauzeit mußten auch Leitungen verlegt und erneuert werden. Außerdem wurde der Bürgersteig an der Randersackerer Straße verlängert. Die so geschaffene Bushaltestelle bietet erheblich mehr Sicherheit.



Diesmal wird es  
nicht verschoben !



**-liche**

# Einladung zum Dorffest der SPD-Theilheim

am Sonntag, 30 Juli 1995  
ab 14.00 Uhr an der Schule

Speis & Trank  
nette Leute  
Kinderflohmarkt  
Bier & Politik  
Geselligkeit

